

(3) Ein fruchtbarer Weg zur weiteren Klärung der umstrittenen Fragen scheint mir der von Kubler beschrittene: der Versuch, auf Grund historischer Quellen zu klären, wie die Architekten, welche die Rippengewölbe verwendet haben, sie verstanden. Freilich gibt es solche Quellen erst aus der Spätgotik, doch lassen sie m. E. gewisse Rückschlüsse zu.

Hans Sedlmayr

AUSSTELLUNGSKALENDER

AACHEN

Städt. Suermondt-Museum

4.—30. 11. 1951: Arbeiten von Karl Tütelmann (Iserlohn) und Rolf Faber (Eschweiler)

BERLIN

Kunstamt Charlottenburg (Platanenallee)

November 1951: Bilder und Skulpturen von Gottfried und Marianne Brockmann.

Rathaus Tempelhof

November 1951: Bilder und Plastik von William Wauer.

Haus am Waldsee

Oktober—November 1951: Bilder und Graphik von Ernst Schumacher und H. A. P. Grieshaber.

Galerie Springer

November 1951: Graphik von Marcus Behmer.

BONN

Kaufhof (Ausstellungen der Stadt Bonn)

14. 10.—18. 11. 1951: 16 Deutsche Maler.

BREMEN

Kunsthalle

28. 10.—16. 12. 1951: Handzeichnungen und Druckgraphik von A. Paul Weber.

18. 11. 1951—6. 1. 1952: Ausstellung des Künstlerbundes Bremen.

DARMSTADT

Hessisches Landesmuseum

Oktober—November 1951: Pastelle von Otto Herbig (Weimar).

DORTMUND

Museum am Ostwall

10. 11.—2. 12. 1951: Bronzen und Graphik von Gerhard Marcks; Gemälde und Aquarelle von Werner Gilles.

DÜREN

Leopold-Hoesch-Museum

28. 10.—18. 11. 1951: Gemälde und Aquarelle von Artur Buschmann.

DÜSSELDORF

Städt. Kunstsammlungen

4. 11.—16. 12. 1951: Gedächtnisausstellung Bernhard Sopher.

18. 11.—15. 12. 1951: Moderne Graphik.

Kunsthalle

21. 10.—18. 11. 1951: Arbeiten von Richard Seewald.

ERLANGEN

Orangerie der Universität

November 1951: Aquarelle und Graphik von Emil Nolde und Ernst Ludwig Kirchner.

FLENSBURG

Städtisches Museum

1.—30. 11. 1951: Ausstellung Düsseldorfer Künstler.

FRANKFURT/MAIN

Galerie Buchheim-Militon

ab 25. 10. 1951: Arbeiten von Picasso.

HAGEN

Städt. Karl-Ernst-Osthaus-Museum

28. 10.—25. 11. 1951: Arbeiten von Kurt Schwippert (Münster), Hanna Nagel (Heidelberg), Dagmar Gräfin Dohna-Baudissin; Wandteppiche der Nürnberger Gobelinen-Manufaktur und Keramik der Töpferei Essen-Margaretenhöhe.

HAMBURG

Museum für Kunst und Gewerbe

10.—25. 11. 1951: Modernes Glas (Venini, Murano und Orrefors); Gedächtnisausstellung Rudolf Koch: Schriftentwicklung und Buchgewerbe seit 1900 (Sammlung Klingspor, Offenbach); Ausstellung von Entwürfen für das Fünfmärkstück (Wettbewerb).

Museum für Völkerkunde und Vorgeschichte

1.—30. 11. 1951: „Lebendiges Theater“, Ölbilder und Graphik von Annie Bleckwedel.

10. 11.—6. 12. 1951: Ausstellung norddeutscher Werkkünstler; Bilder Hamburger Künstler (veranstaltet von der Hamburg-Gesellschaft e. V.).

Kunstverein in Hamburg (im Altbau der Kunsthalle)

20. 10.—18. 11. 1951: Gemälde und Zeichnungen von Wilhelm Busch.

HAMELN a. d. Weser

Kunstkreis

21. 10.—11. 11. 1951: Plastik und Graphik von Gerhard Marcks.

HANNOVER

Kestner-Gesellschaft

13. 10.—18. 11. 1951: Arbeiten von Paula Modersohn-Becker und Gabriele Münter.

HEIDELBERG

Kurpfälzisches Museum

November-Dezember 1951: Gedächtnisausstellung Christian Philipp Köster.

21. 10.—18. 11. 1951: Bildteppiche und Holzschnitte von Johanna Schütz-Wolff (Hamburg).

KAISERSLAUTERN

Pfälzische Landesgewerbeanstalt

November 1951: Graphik von Werner vom Scheidt.

KASSEL

Hessisches Landesmuseum

28. 10.—2. 12. 1951: Gegenstandslose Malerei aus Europa und USA.

24. 10.—5. 12. 1951: Bauten, Entwürfe und Gemälde von Hans Poelzig.

KÖLN

Kunstverein

November 1951: Arbeiten von Ludwig Gies (Köln).

LINDAU

Altes Rathaus

22. 10.—3. 11. 1951: Arbeiten von Josef Kiss.

MANNHEIM

Städt. Kunsthalle

3. 11.—2. 12. 1951: Graphische Arbeiten, Teppiche und Keramik von Alfred Mahlau (Lübeck).

MÜNCHEN

Haus der Kunst

Oktober-November 1951: Das graphische Werk von Henri Toulouse-Lautrec.

ab 25. 10. 1951: Badische Sezession und Werke von Trübner, Kalkreuth u. a.

Bayerisches Nationalmuseum

ab 10. 11. 1951: „Alte Musik“, Instrumente, Noten und Dokumente aus drei Jahrhunderten.

ab Mitte November: Zeugnisse religiösen Volksglaubens (Sammlung Kriss, Berchtesgaden).

Galerie Günther Franke

November 1951: Neue Arbeiten von Xaver Fuhr.

Galerie Wolfgang Gurlitt

November 1951: Radierungen und farbige Graphik von Picasso.

Galerie Hielscher

ab 30. 10. 1951: Arbeiten von Heinrich Waldmüller und Alexander Fischer.

Moderne Galerie Stangl

25. 10. — Ende November 1951: Aquarelle und Zeichnungen von Heinz Battke (Florenz).

MÜNSTER i. W.

Westfälischer Kunstverein

21. 10.—11. 11. 1951: Arbeiten von Carl Barth (Haan) und Otto Pankok (Düsseldorf).

OSNABRÜCK

Städt. Museum

bis 1. 12. 1951: Neues Schaffen in Stadt und Land Osnabrück.

STUTTGART

Württembergische Staatsgalerie

22. 9.—4. 11. 1951: Otto von Faber du Faur (zum 50. Todesjahr).

Württembergischer Kunstverein

ab 3. 11. 1951: Aquarelle, Pastelle und Kreidezeichnungen von Albert Mueller (Stuttgart); Oelgemälde von Peter Jakob Schober (Billensbach).

ULM

Städt. Museum

11. 11.—2. 12. 1951: Oelbilder, Aquarelle und Graphik von Eduard Bargheer.

WUPPERTAL

Städt. Museum Elberfeld

November-Dezember 1951: Ring Bergischer Künstler; Bergische Kunstgenossenschaft.

Studio für Neue Kunst

November 1951: Arbeiten von Anneliese Everts (Solingen).

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Druckfehlerberichtigung: Auf Seite 239, Zeile 11, des Oktober-Hefes ist statt „neuen Kopien“: „alten Kopien“ einzusetzen, auf Seite 249, zweite Zeile von unten, statt „Baptisteriumsfresken“: „Baptisteriumsmosaiken.“

Fotonachweis: Abb. 1 und 2 Landesbildstelle Stuttgart; Abb. 3 und 4 Landesdenkmalamt Karlsruhe; Abb. 5 Landesamt für Denkmalpflege Stuttgart.

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ernst Gall, München 38, Schloß Nymphenburg; Direktor Dr. Peter Halm, München 2, Staatliche Graphische Sammlung; Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München. — Verantwortlicher Redakteur: Dr. Wolfgang Lotz. — Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München, Arcisstraße 10. Mitteilungen über neue Ausgrabungen zur mittelalterlichen Baugeschichte werden an Dr. Rudolf Wesenberg, Amt des Niedersächsischen Landeskonservators, Hannover, Rudolf-von-Bennigsenstraße 1, erbeten.

Verlag Hans Carl, Inhaber Dr. Hans Carl, Verleger, Nürnberg. — Erscheinungsweise: monatlich. — Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4.50, Preis der Einzelnummer DM 1.50 jeweils zuzüglich Porto oder Zustelgebühr. — Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage; Anzeigenleiter: E. Reges. — Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhoflach. Fernruf Nürnberg 25475. Bankkonto: Bayerische Creditbank, Nürnberg. Postscheckkonto: Nürnberg, Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). — Druck: W. Tümmels Buchdruckerei, G.m.b.H., Nürnberg